

Dreiband-Oberliga

Angriff auf die Tabellenspitze vertagt

BG RW Krefeld <> BF Horster-Eck 7:1

Die Chance war da. Mit einem Sieg in Krefeld hätte sich Horster-Eck an die Tabellenspitze der Dreiband-Oberliga setzen können. Es kam anders. Die ambitionierten Essener waren nicht in der Lage, dem Mitfavoriten Paroli zu bieten. Ohne auch nur annähernd Normalform zu erreichen, schlitterte das Team ohne Fortune und erkennbare Gegenwehr in eine 1:7 Pleite. Während Hans Bechert gegen den an diesem Tag besten Krefelder Thomas Albers mit 16:40 in 40 Aufnahmen chancenlos war, ergatterte Detlev Rahmfeld in der Parallelpartie einen Punkt. Beim Stand von 34:34 vergab Markus Nehring den Nachstoß und ließ so bei den Horstern wieder Hoffnung aufkommen. Die zweite Spielrunde allerdings blieb weit hinter den Erwartungen zurück. Das Krefelder Spitzenduo mit Cüneyt Altunok und Benno Pompetzki agierte wesentlich stabiler. Sowohl Dirk Rosteck als auch Uwe van den Berg blieben mit 28:40 bzw. 32:40 in 54 bzw. 51 Aufnahmen hinter ihrem Leistungsanspruch zurück und werden sich deutlich verbessern müssen, wenn das Dreibandteam bei der diesjährigen Titelvergabe ein Wörtchen mitreden will.

01.02.2020 | Hans Ernst Bechert